

	<p>Objekt: Am Ufer eines Flusses</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: BS_3092</p>
--	--

## Beschreibung

Darstellung einer rastenden Familie als figürlicher Staffage in einer Flusslandschaft, die sich nach links mit einem Ausblick in die Ferne öffnet und auf der gegenüberliegenden Seite eines Flusses die Silhouette einer Stadt am Horizont erahnen lässt.

Brinckmann war Schüler von Johann Georg Dathan (1703–ca. 1748) in Speyer. 1733 wurde er zum Hofmaler unter Kurfürst Karl Philipp in Mannheim ernannt. 1757 stieg er zum Direktor des Malereikabinetts auf und wurde 1757 Mitglied des Geheimen Staatsrats.

Brinckmann war ein zu seiner Zeit ein geschätzter Künstler. Als Landschaftsmaler orientierte er sich an den Werken von Salvator Rosa. Auch Rembrandt van Rijn war ihm ein Vorbild.

Siehe auch [https://de.wikipedia.org/wiki/Philipp\\_Hieronymus\\_Brinckmann](https://de.wikipedia.org/wiki/Philipp_Hieronymus_Brinckmann).

## Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	195 x 280mm; Rahmenmaß: H: 30 x B: 38,5 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	1750
	wer	Philipp Hieronymus Brinckmann (1709-1760)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Speyer

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Mannheim

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer Johann Georg Dathan (1701-1749)

wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer Karl Theodor von Pfalz und Bayern (1724-1799)

wo

## Schlagworte

- Gemälde
- Hofmaler
- Ufer

## Literatur

- Ernst Emmerling (1960): Philipp Hieronymus Brinckmann als Landschaftsmaler. In: Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz, 58, 1960. Speyer, S. 317-325